



Gemeinsame Presse-Information

Landesweiter Lauftag ‚AOK-Laufwunder‘ in Westfalen-Lippe: Startschuss in Bielefeld an der Radrennbahn Etwa 1.600 Schülerinnen und Schüler dabei

Bielefeld (7. September 2017). Auf ein ganz besonderes sportliches Großereignis dürfen sich die Bielefelder Schülerinnen und Schüler freuen. Am nächsten Freitag, 15. September, gibt AOK-Niederlassungsleiter Matthias Wehmhöner um Punkt 11 Uhr den Startschuss an der Radrennbahn für den landesweiten Lauftag ‚AOK-Laufwunder‘. Zeitgleich wird dieser Lauftag dann in ganz in Westfalen-Lippe an vielen der rund 3.000 Schulen stattfinden. „Mit unserer Aktion wollen wir die Schülerinnen und Schüler in Bewegung bringen und ihre Fitness und Ausdauer stärken“, sagt AOK-Pressesprecher Jens Kuschel bei der heutigen Vorstellung der Aktion in Bielefeld. Und das wird immer wichtiger. Denn immer mehr Schülerinnen und Schüler haben Übergewicht und bewegen sich viel zu wenig. Zum dritten Mal veranstalten der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V. (FLVW) und die AOK NORDWEST mit Unterstützung des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen diesen landesweiten Wettbewerb.

Hoch her wird es am Freitag, 15. September, an der Radrennbahn in Bielefeld gehen. Dann wollen allein hier über 1.600 Schülerinnen und Schüler der Grundschule am Homersen, der Realschule Heepen und des Gymnasiums Heepen mit ihren jeweiligen Abordnungen das Laufabzeichen erringen. Dabei geht es darum, 15, 30 oder 60 Minuten am Stück zu laufen. „Dass der offizielle Lauftag in diesem Jahr bei uns in Bielefeld stattfindet, freut uns sehr“, erklärt Frank Spannuth, Sportdezernent der Bezirksregierung Detmold, und ergänzt: „Hier gewinnt nicht der Einzelkämpfer, sondern die Gemeinschaft.“ Das fördert den Zusammenhalt und die soziale Kompetenz. „Deshalb sind wir mit unserer Schule beim Laufabzeichenwettbewerb auch gern dabei“, betont auch Berthold Winke, Vertreter des Fachs Sport am Gymnasium Heepen.

Doch bevor die Teilnehmer den Rundkurs in den Heeper Fichten bis zur Radrennbahn ansteuern, ist ein Warm-up vorgesehen. Dabei wird Bewegungsexpertin Maja Weiffen die Schülerinnen und Schüler anleiten und ihnen vor dem Start noch ein paar wertvolle Hinweise rund um das Laufen geben. Im Anschluss gibt AOK-Niederlassungsleiter Matthias Wehmhöner den Startschuss. Dann heißt es: Durchhalten und sich gegenseitig mitziehen. Im Ziel angekom-

men, können sich die Läuferinnen und Läufer mit Erfrischungen stärken und bekommen das entsprechende Stoffabzeichen/Laufabzeichen vom FLVW.

Peter Münzer vom Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V. (FLVW) betonte: „Ziel des landesweiten Laufabzeichenwettbewerbs ist es, Kinder und Jugendliche über Spaß an Ausdauersportarten heranzuführen und sie dauerhaft für Bewegung zu begeistern. Die vielen Sportvereine bei uns im Land bieten dazu ein umfassendes Programm mit fachkundiger Anleitung.“

Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm des Lauftages wird professionell von Sebastian Wiese von Radio Bielefeld an der Radrennbahn moderiert: interessante Talkgäste wie Hans-Jürgen Franz (Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Mitte), FLVW-Präsident Gundolf Walschewski, Frank Spannuth (Sportdezernent der Bezirksregierung Detmold) und AOK-Niederlassungsleiter Matthias Wehmhöner gehören dazu. Fetziges Musik und schwungvolle Bewegungseinheiten sollen für beste Stimmung bei den Schülern sorgen. „Wir hoffen auf zahlreiche Besucher, die die Schülerinnen und Schüler beim Lauftag anfeuern und unterstützen werden“, wünscht sich AOK-Sprecher Jens Kuschel.

Gesprächspartner für die Medien

AOK NORDWEST, Direktion Dortmund
Jens Kuschel, Pressesprecher
Kopenhagener Straße 1, 44269 Dortmund

Tel. 0231 4193-10145
Mobil: 01520 1566 136
E-Mail: presse@nw.aok.de

